BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-376

Geprüfte Schwimm- und Verschleißschicht für abgestreute, befahrbare, rissüberbrückende Beläge für Brücken- und Parkhausbeschichtungen.

BESCHREIBUNG

Sikafloor®-376 ist ein hochelastisches, rissüberbrückendes, 2-komponentiges, lösemittel- und phtalatfreies Polyurethanbindemittel.

ANWENDUNG

Sikafloor®-376 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Im Bereich Parkhaus und Brücke zur Herstellung von hochelastischen, dichten, befahrbaren und rutschfesten Einstreubelägen auf Beton oder zementösen Untergründen, bei denen Risse vorhanden sind oder mit Rissbildung gerechnet werden muss.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Dyn. Rissüberbrückung (0,35 ≤ 0,55 mm)
- Phtalatfrei
- Lösemittelfrei
- Flüssigkeitsdicht
- Mit Quarzsand füllbar
- Tausalzbeständig

PRÜFZEUGNISSE

- Grundprüfung und Verwendbarkeitsnachweis gemäß der harmonisierten europäischen Norm EN 1504-2 (Fassung 2004) und der deutschen Technischen Regel Instandhaltung von Betonbauwerken (TR IH, Fassung Mai 2020)
- abP für Oberflächenschutzsystem gemäß den Anforderungen der Richtlinie des DAfStb, Ausgabe 10/2001, der Klasse OS 10
- CE-Kennzeichnung (siehe Leistungserklärung)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurethan	
Lieferform	30 kg	Komp. A: 9 kg Komp. B: 21 kg
Aussehen/Farbton	Komp. A	Hellbraun, flüssig
	Komp. B	Transparent, flüssig
	Komp. A+B	Hellbraun
Lagerfähigkeit	Vom Tag der Produktion mind. 12 Monate.	
Lagerbedingungen	In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.	
Dichte	ca. 1,19 kg/l	(DIN 53 217)
Feststoffgehalt nach Gewicht	ca. 98 %	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	≥ 60	(14 d 23°C/50% r.F. - DIN 53 505)
Zugfestigkeit	≥ 5,0 N/mm²	(14 d 23°C/50% r.F. - DIN 53 504)
Bruchdehnung	ca. 500 %	(14 d 23°C/50% r.F. - DIN 53 504)
Rissüberbrückung	B 3.2 (0,35 mm) IV_{T+V} (0,45 mm) B 4.2 (0,55 mm)	(DIN EN 1062-7) (TP-BEL-B) (DIN EN 1062-7)
Thermische Beständigkeit	Trockene Hitze kurzfristig bis + 80°C.	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis

30 Gew.-Teile Komp. A
70 Gew.-Teile Komp. B

Relative Luftfeuchtigkeit

Maximal 80 %

Taupunkt

Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.

Untergrundtemperatur

Minimal + 10°C
Maximal + 30°C

Untergrundfeuchtigkeit

4% gemessen mit CM-Methode

Verarbeitungszeit

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Sikafloor®-376	60 min	30 min	15 min

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Applikation von Sikafloor®-376 auf Sikafloor®-150 Plus, -151:

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
min	1 Tag	12 Stunden	6 Stunden
max	3 Tage	2 Tage	1 Tag

Achtung: Wird die Wartezeit zwischen Grundierung und Beschichtung überschritten, kann es zu einer verminderten Zwischenhaftung kommen.

Applikation von Sikafloor®-377 auf Sikafloor®-376:

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
min	1 Tag	15 Stunden	8 Stunden
max	2 Tage	1 Tag	16 Stunden

Versiegelung von Sikafloor®-376 (voll abgestreut):

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
min	1 Tag	15 Stunden	8 Stunden
max	-*	-*	-*

* Keine maximale Wartezeit bei abgestreuten Oberflächen, welche frei von allen Verunreinigungen ist.

Wartezeit bis zur Nutzung

Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
Begehbar nach	1 Tag	15 Stunden	8 Stunden
Leicht belastbar nach	5 Tagen	3 Tagen	2 Tagen
Voll belastbar nach	10 Tagen	7 Tagen	5 Tagen

SYSTEMINFORMATIONEN

System

Sikafloor® MultiFlex PB-59 UV
Abgestreutes, rissüberbrückendes OS 10 - System

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-151	ca. 0,4 - 0,5 kg/m² + lose Abstreuung QS 0,3-0,8 mm
Dichtungsschicht	Sikafloor®-376	ca. 2,5 kg/m²
Verschleißschicht	Sikafloor®-377	ca. 2,2 kg/m² + 50% * QS 0,1-0,3 mm (insgesamt ca. 3,3 kg/m²) + Abstreuung im Überschuss QS 0,3-0,8 mm
Versiegelung	Sikafloor®-359 N (vergilbungsfrei)	ca. 0,7 kg/m²

* wenn die Umgebungs– und Untergrundtemperatur <15°C beträgt, ist der Verfüllgrad auf 40% (0,68 kg) zu reduzieren.

Sikafloor® MultiFlex PB-55 UV und PB-73
Abgestreutes, rissüberbrückendes OS 11a bzw. OS Fa - System

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-150 Plus, Sikafloor®-151	ca. 0,5 kg/m² + lose Abstreuung QS 0,3-0,8 mm
Dichtungsschicht	Sikafloor®-376	ca. 2,1 kg/m² **
Verschleißschicht	Sikafloor®-377	ca. 1,7 kg/m² + 50% * QS 0,1-0,3 mm (insgesamt ca. 2,55 kg/m²) + Abstreuung im Überschuss QS 0,3-0,8 mm
Versiegelung	Sikafloor®-2640 oder Sikafloor®-359 N (vergilbungsfrei)	ca. 0,6 kg/m² ca. 0,7 kg/m²

* wenn die Umgebungs– und Untergrundtemperatur <15°C beträgt, ist der Verfüllgrad auf 40% (0,68 kg) zu reduzieren.
** Verbrauch bei einer Rautiefenklasse RT0,3 gemäß TR IH

Sikafloor® MultiFlex PB-56 UV und PB-74
Abgestreutes, rissüberbrückendes OS 11b bzw. OS Fb - System

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-150 Plus, Sikafloor®-151	ca. 0,5 kg/m² + lose Abstreuung QS 0,3-0,8 mm
Dichtungs- und Verschleißschicht	Sikafloor®-376	ca. 2,45 kg/m² * + 20% QS 0,1-0,3 mm (insgesamt ca. 2,94 kg/m²) + Abstreuung im Überschuss QS 0,3-0,8 mm
Versiegelung	Sikafloor®-2640 oder Sikafloor®-359 N (vergilbungsfrei)	ca. 0,6 kg/m² ca. 0,7 kg/m²

* Verbrauch bei einer Rautiefenklasse RT0,3 gemäß TR IH

Sikafloor® MultiFlex PB-75
Abgestreutes, rissüberbrückendes OS 10 / 14 - System

Schicht	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-151	ca. 0,5 kg/m² + lose Abstreuung QS 0,3-0,8 mm
Dichtungsschicht	Sikafloor®-376	ca. 2,5 kg/m² *
Verschleißschicht	Sikafloor®-376	ca. 2,35 kg/m² + 50% * QS 0,1-0,3 mm (insgesamt ca. 3,55 kg/m²) + Abstreuung im Überschuss QS 0,3-0,8 mm**
Versiegelung	Sikafloor®-2640	ca. 0,6 kg/m²

* Verbrauch bei einer Rautiefenklasse RT0,3 gemäß TR IH
** Verbrauch als OS 10 - System ca. 2,2 kg/m² + 50% * QS 0,1-0,3 mm (insgesamt ca. 3,3 kg/m²)

Bitte beachten:
Bei Ausführung gemäß der Technischen Regel zur Instandhaltung von Betonbauwerken (TR IH, Fassung Mai 2020) sind die jeweiligen Ausführungsangaben im Verwendbarkeitsnachweis maßgeblich.
Erfolgt die Ausführung hingegen nach der Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen sind die entsprechenden Ausführungsangaben im allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) zu berücksichtigen.

Je nach Umgebungstemperatur kann der Verbrauch um 0,2 – 0,3 kg/m² variieren. Bei Temperaturen < 15°C muss mit einem höheren Materialverbrauch gerechnet werden.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE DOKUMENTE

- Systemmerkblatt Sikafloor® Fußböden, Oberflächen beurteilen, vorbereiten, grundieren.

WEITERE HINWEISE

Wenn eine Erwärmung erforderlich ist, verwenden Sie keine Gas-, Öl-, Paraffin- oder andere Heizgeräte für fossile Brennstoffe. Diese erzeugen große Mengen an CO_2 - und H_2O-Wasserdampf, die das Finish nachteilig beeinflussen können. Verwenden Sie zum Heizen nur elektrisch betriebene Warmluftgebläsesysteme.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung
Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.de/pu-training.

GISCODE: PU 40
Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Polyurethanen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Polyurethanen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und

„Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung.

RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor®-376 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Die angegebenen Zeiten bei der Verarbeitungszeit, der Wartezeiten und der Aushärtung sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Untergrundbeschaffenheit:
Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten.

Vorbereitung des Untergrundes:
Grundierte Flächen von Verunreinigungen säubern. Losen Sand abkehren.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenem Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Wenn Sikafloor®-376 mit Quarzsand vorgefüllt werden soll (z.B. beim OS 11b-System), werden nach ca. 2 Minuten die vorgesehenen Anteile Quarzsand zugeben. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.

VERARBEITUNG

Dichtungsschicht:
Das vorschriftsgemäß gemischte Material wird auf die Fläche ausgegossen, mit einer Zahntraufel oder Estrichrakel gleichmäßig verteilt und mit der Stachelwalze im Kreuzgang egalisiert und entlüftet.

Abgestreute Verschleißschicht:
Das vorschriftsgemäß gemischte Material wird auf die Fläche ausgegossen, mit einer Zahntraufel oder Estrichrakel gleichmäßig verteilt und mit der Stachelwalze im Kreuzgang egalisiert und entlüftet.

Nach einer Wartezeit von ca. 10 Minuten ist die Fläche ggf. kontinuierlich mit dem Einstreusand zuerst fein und dann im Überschuss einstreuen (innerhalb max. 30 Minuten).
Bei direkter Sonneneinstrahlung oder Temperaturen ≥ 25°C sofort mit dem Einstreuen beginnen. »Glatzenbildung« infolge ungenügender Sandmenge verhindern.

Geneigte Flächen (z.B. Rampe)
Sikafloor®-376 (unverfüllt) wird bei einer Rampe mit 15% Neigung mit ca. 2% Stellmittel T thixotropiert.

Senkrechte Flächen (z.B. Schrammborde):
Sikafloor®-376 wird mit ca. 3 - 5% Stellmittel T thixotropiert. Auftragsmenge ca. 1,3 – 1,5 kg/m²; danach mit 1 – 2 kg/m² feinem Quarzsand 0,1 – 0,3 mm abstreuen.

Grundsätzlich bei fallenden Temperaturen arbeiten!

GERÄTEREINIGUNG

Sika Verdünnung® C.
Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und

Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de